enterprise europe network

NEWSLETTER INTERNATIONAL Januar 2025











INHALTSVERZEICHNIS

| IM BLICKPUNKT | 3 |
|--|----|
| | |
| INTERNATIONALER WARENVERKEHR | 4 |
| | |
| EUROPÄISCHE UNION | 6 |
| | |
| VERANSTALTUNGEN DER IHK HOCHRHEIN-BODENSEE | 7 |
| VERANSTALTUNGEN DER IHK HOCHRHEIN-BODENSEE | O |
| VERANSTALTONGEN DER ITIK HOCHKITEIN-BODENSEL | 0 |
| VERANSTALTUNG ANDERER ORGANISATIONEN | 9 |
| | |
| IMPRESSUM | 11 |

IM BLICKPUNKT

What's new 2025?

Nicht immer sind es die großen Umwerfungen, die uns im Alltag beschäftigen, aber viele kleine Stellschrauben werden im Laufe des Jahres gedreht, und Verfahren & Prozesse ändern sich. Wir haben für Sie in einem Überblick zusammengefasst, was das Jahr 2025 im Zoll- und Außenwirtschaftsrecht bringt. Nutzen Sie auch die Möglichkeit, sich in einer unseren Veranstaltungen auf den aktuellen Stand zu bringen.

INTERNATIONALER WARENVERKEHR

Zoll-App: Schnelle Abfertigung von privaten Kleinsendungen

Die eZOLL-App ermöglicht es Empfängerinnen und Empfängern von privaten Sendungen, die durch die Deutsche Post AG an ein Binnenzollamt weitergeleitet worden sind, eine Internetanmeldung für Post- und Kuriersendungen (IPK) bis zu einem Wert von 150 Euro und für Geschenksendungen bis zu einem Wert von 45 Euro einfach und flexibel abzugeben: Zoll online-Fachmeldungen - Veröffentlichung der neuen eZOLL-App

Neue Regelungen für EU-Chile-Importe ab 1. Februar 2025

(Zoll) Das Interimshandelsabkommen (ITA) zwischen der EU und Chile tritt am 1. Februar 2025 in Kraft und ersetzt das bisherige Assoziierungsabkommen. Mit dem ITA wird der Nachweis des präferenziellen Ursprungs vereinfacht, die EUR1 als Warenverkehrsbescheinigung entfällt, der REX findet zukünftig Anwendung. Ein detaillierter Leitfaden zu den neuen Regelungen mit Chile wird bald veröffentlicht. Informationen zum Abkommen finden Sie auf der Seite des Zoll: Zoll online - Warenursprung und Präferenzen - Warenverkehr mit Chile

USA erhöhen Schutzzölle und definieren Ausnahmen

Im Mai 2024 gab Präsident Biden als Ergebnis einer Untersuchung bekannt, dass die <u>Schutzzölle</u> auf eine Vielzahl von Waren aus China erhöht werden. Die Handelsbeauftragte stellte zunächst eine vorläufige Liste der betroffenen Produkte vor und forderte Unternehmen auf, dazu ausführliche Rückmeldungen einzureichen. Nach Prüfung dieser Rückmeldungen wurde die endgültige Produktliste veröffentlicht, wobei Ausnahmen für Maschinen vorgesehen sind.

UK Zoll – Border Target Operating Model

Seit dem Austritt aus der EU gilt für Einfuhren aus der EU eine vorübergehende Ausnahme in Bezug auf summarische Eingangsmeldungen. Die Einführung war in den vergangenen Jahren mehrmals verschoben worden. Das Border Operating Target Model sieht die Einführung von Zollkontrollen für tierische Erzeugnisse, Pflanzenprodukte und Lebensmittel aus der EU in drei Stufen vor.

BIS-Zertifizierung für Schrauben, Muttern und Scharniere

Seit 2024 benötigen bestimmte Schrauben, Muttern, Befestigungselemente sowie einige Scharniere bei der Einfuhr nach Indien eine BIS-Zertifizierung. Seit 1. Januar 2025 sind weitere Scharniere hinzugekommen. Ab Mitte März werden u. a. Kreuzschlitzschrauben ebenfalls unter die Zertifizierungspflicht fallen. Weitere Infos finden Sie hier.

INTERNATIONALER WARENVERKEHR

Golfkooperationsrat (GCC) führt zwölfstelligen Zolltarif ein

Seit dem 1. Januar 2025 werden für die Einfuhr in die Staaten der GCC-Region (Saudi-Arabien, Oman, Kuwait, Bahrain, Katar, VAE) zwölfstellige Zolltarifnummern benötigt. Dies gilt für alle Importe. Erfahren Sie mehr!

So sichern Sie Lieferungen in die Ukraine ab

(GTAI) Ob Warenexporte, Zu- oder Hilfslieferungen: Beim Ukrainegeschäft kommt Versicherungen und Garantien eine besondere Rolle zu. Im Webinar am 05.02.2025 10:30 bis 11:30e Uhr erfahren Sie, was am Markt angeboten wird. Anmeldung hier.

EUROPÄISCHE UNION

Interimshandelsabkommen zwischen der EU und Chile tritt am 1. Februar 2025 in Kraft

Das Interimshandelsabkommen (ITA) zwischen der EU und Chile wird am 1. Februar 2025 in Kraft treten und das bisherige Assoziierungsabkommen zwischen der EU und Chile ersetzen. Mit dem ITA wird ein einfacherer Ansatz für den Nachweis des Präferenzursprungs eingeführt. Anstelle der Warenverkehrsbescheinigung EUR.1 oder der Erklärungen auf der Rechnung können die Exporteure und Importeure nun eine Selbstbescheinigung verwenden, die sich auf Ursprungserklärungen, auch für mehrere Sendungen identischer Waren, oder auf die Kenntnisse des Importeurs stützt. Nähere Infos finden Sie hier.

EU-Kommission - CBAM - Update

- Die EU-Kommission hat gestern eine aktualisierte FAQ-Ausgabe veröffentlicht (<u>LINK / FAQ</u>)
- Ab dem 1. Januar 2025 wird ein neuer Bereich im CBAM-Register für Nicht-EU-Anlagenbetreiber freigeschaltet werden, wo sie sich anmelden und ihre Anlagen- und Emissionsdaten direkt hochladen können.
 Die meldepflichtigen EU-Unternehmen bekommen dann die Möglichkeit, diese Emissionsdaten direkt in die CBAM-Berichte zu übertragen. (LINK / CBAM Registry access for non-EU installation operators)
- Wir haben auf Basis vom Bericht des Joint Research Centre (JRC), welcher für die Definition von Standardwerten für die EU Kommission verwendet wurde, ein Online-Tool zur CBAM-Kostenabschätzung ab 2026 auf unserer Webseite erstellt.
 Wir würden uns freuen, wenn Ihnen dies bei Ihrer Planung hilft (<u>LINK / CBAM-Kostenabschätzung:</u> Voraussichtliche CBAM-Kosten je Tonne Ware für den Zeitraum 2026 bis 2034).

Förderung für energieeffiziente Maßnahmen mit EENergy

Erfolgsprämie von 10.000 Euro und/ oder umfassende Unterstützung für KMUs in allen Branchen, die die Energieeffizienz in ihren Unternehmen verbessern wollen. Weitere Infos finden Sie hier.

Aktuelle Entwicklungen im Bereich der Herstellerverantwortung in Frankreich, Deutschland und Europa

Verpackungsrücknahme und -entsorgung in Europa: Ausblick auf die Entwicklungen 2025

Wie jedes Jahr veröffentlichen wir einen Überblick über die wichtigsten Neuheiten und Trends im Bereich Verpackungen in Europa. Erfahren Sie, was im Jahr 2025 auf Sie zukommt, und bleiben Sie bestens informiert. Lesen Sie unser Bulletin über die folgenden Links:

Bulletin DE, Bulletin EN

VERANSTALTUNGEN DER IHK HOCHRHEIN-BODENSEE

Änderungen Zoll- und Außenwirtschaftsrecht 2024/2025

13.02.2025 online als Web-Seminar und am 14.02.2025 in Schopfheim Info und Anmeldung

Warenexport in die Schweiz

19.03 und 10.11.2025, in Konstanz, 18.02. und 06.11.2025 in Schopfheim, Info und Anmeldung

Export-, Zoll- und Versandpapiere richtig erstellen

11.02, und 05.11.2025 in Schopfheim, 12.03. und 03.11.2025 in Konstanz, Info und Anmeldung

Lieferantenerklärungen

20.05.2025, 18.11.2025 in Schopfheim, 27.03.2025 in Konstanz Info und Anmeldung

Grundlagen Zoll und Exportkontrolle

15.10.2025 in Konstanz, 08.04.2025 in Schopfheim Info und Anmeldung

Fachkraft für Außenwirtschaft / Lehrgang mit Zertifikat

11.03. - 10.04.2025 Live online Training, -Online Lehrgang, dienstags und donnerstags 14.03. - 12.04. und, 2025 in Schopfheim, freitags Abend und samstags Vormittag 17.10. – 22.11.2025 in Schopfheim, freitags und samstags,

01. bis .02, 08.bis 10.12.2025 ganztags in Konstanz, je 8:30 bis 17:00 Uhr Anmeldung und Info

Die Internetausfuhranmeldung IAA-Plus

26.03.2025 und 04.11.2025 als Web-Seminar. Anmeldung und Info 11.02., 05.11.2025 in Schopfheim, 12.03.und 03.11.2025 in Konstanz Anmeldung und Info

Zollmanager/in - Lehrgang mit Zertifikat

Ab 21.02.2025 in Konstanz und ab 23.09.2025 in Schopfheim Anmeldung und Info

Einreihung von Waren in den Zolltarif, auf Anfrage als Webseminar 9-17 Uhr

Zollmanager/in (IHK)

ab 21.02.2025 in Konstanz, ab 23.09.2025 in Schopfheim, Anmeldung und Info

VERANSTALTUNGEN DER IHK HOCHRHEIN-BODENSEE

Wir laden Sie ein zu unserer kostenfreien Informationsveranstaltung mit dem Thema:

Die neue Nachhaltigkeitsberichterstattung – ein erster Überblick!

Ab dem Jahr 2025 müssen "große Kapitalgesellschaften" mit bestimmten Voraussetzungen einen Nachhaltigkeitsbericht erstellen und dessen Prüfung in Auftrag geben. Rechtsgrundlage ist die CSRD, die EU-Richtlinie zur Unternehmens-Nachhaltigkeitsberichterstattung, deren Umsetzung durch den deutschen Gesetzgeber ansteht. Neben der Richtlinie selbst bestehen bereits europäische Standards zur Nachhaltigkeitserstattung (ESRS), erste "Pioniere" haben schon für 2023 einen solchen Bericht erstellt.

Was wird dort von den Unternehmen verlangt?

Was wissen wir schon heute über die Handlungspflichten?

Wann müssen Unternehmen mit der Datenerfassung und Aufbereitung beginnen?

Welche technischen Strukturen werden benötigt?

Können auch kleinere Unternehmen betroffen sein, weil deren Geschäftspartner Informationen einfordern?

Wer hilft bei den anstehenden Aufgaben?

Diesen Fragen müssen sich Unternehmen nun zügig stellen – wer zuwartet, bis alle Detailfragen durch das deutsche Umsetzungsgesetz beantwortet sind, verliert wertvolle Zeit und riskiert hohen Zusatzaufwand.

Zu den oben dargestellten Fragen geben wir in einer Informationsveranstaltung eine erste Orientierung, damit Sie starten können. Referent ist Stephan Karl Schultze M.I.Tax, Wirtschaftsprüfer und Partner einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft.

Die Veranstaltung findet statt online statt, am Donnerstag, 6. Februar 2025, 17.00 bis 18.00 Uhr, Informationen und Anmeldung unter www.ihk.de/konstanz Dok.Nr. 15532.

VERANSTALTUNG ANDERER ORGANISATIONEN

Webinar-Reihe: Export nach Indien - Waren und Dienstleistungen

IHK Rhein-Neckar - In unseren Webinaren am 13. und 20. Februar 2025 zu Export von Waren und Dienstleistungen und zur BIS-Zertifizierung in Indien zeigen wir Ihnen, worauf Sie beim Export von Waren nach Indien und bei der Erbringung von Dienstleistungen für indische Kunden achten müssen. Deutschland ist Indiens wichtigster Handelspartner in der EU. Der bilaterale Handel entwickelt sich positiv. Die Abwicklung von Waren- und Dienstleistungsexporten nach Indien stellt deutsche Unternehmen jedoch immer wieder vor Herausforderungen.

In dieser Webinar-Reihe informieren Indien-erfahrene Experten über die wichtigsten Schritte, Das Webinar gliedert sich in zwei Teile: Export von Waren findet am Vormittag, Export von Dienstleistungen am Nachmittag statt. Die Veranstaltungen können einzeln oder zusammen gebucht werden.

Weitere Informationen und Anmeldung hier.

Markterkundungsreise nach Montreal/Kanada für die Luft- und Raumfahrtbranche in Verbindung mit Wasserstoff

Kanada ist ein weltweiter Hotspot für die Luft- und Raumfahrt. Hier spielt die Musik bei der Entwicklung von Flugzeugstrukturen, zivilen Hubschraubern, Triebwerken und Simulationsanlagen. Mit dem Ziel, die Luft- und Raumfahrt umweltverträglich zu machen, fördert der kanadische Staat verschiedene Technologien für das "grüne Fliegen" und so ist Wasserstoff eines der großen Themen vor Ort.

Die baden-württembergischen Industrie- und Handelskammern laden mit ihrem Kooperationspartner AHK Kanada ein zur Fact Finding Reise vom 17. bis 21. März 2025 in den Großraum Montreal. Montreal ist Heimat von führenden Unternehmen, die Flugzeuge und Hubschrauber herstellen aber auch innovative Luftfahrttechnologien entwickeln. Außerdem ist die Region für das starke Innovations-Ökosystem, das sich auf die Dekarbonisierung der Luftfahrt konzentriert. Was steht auf der Agenda?

- Briefing zum kanadischen Luftfahrtmarkt
- Geschäfts- und Kooperationskontakte
- Kennenlernen alternativer Antriebstechnologien
- Netzwerkabende sowie Teilnahme an Round Tables
- Besuche bei Unternehmen wie Bombardier, Institutionen und Forschungseinrichtungen.

Interessant ist das Ziel für die Luft- und Raumfahrtbranche aber auch für den Automotive Sektor mit dem Ziel, andere Hochtechnologiebereiche zu erschließen.

Anmeldeschluss: 15. Januar 2025

Teilnahmeentgelt: Für Unternehmen aus Baden-Württemberg: 1.188,00 Euro zzgl. MwSt. **Fragen zur Anmeldung:** IHK-Exportakademie Baden-Württemberg, Telefon: 0711 2005-1364

VERANSTALTUNG ANDERER ORGANISATIONEN

18. Lateinamerikakonferenz der Deutschen Wirtschaft,

am Dienstag, 4. Februar 2025, von 9.00-19.00 Uhr findet Haus der Deutschen Wirtschaft, Breite Straße 29, 10178 Berlin gemeinsam mit hochrangigen Vertreterinnen und Vertretern aus Wirtschaft und Politik die 18 Lateinamerikakonferenz statt, welche über die Potenziale dieser spannenden Region diskutieren.

Mehrere Minister, Vizeminister und Botschafter aus verschiedenen Ländern der Region haben ihre Teilnahme in Aussicht gestellt.

Die Lateinamerika-Initiative der Deutschen Wirtschaft vertritt die Interessen deutscher Unternehmen gegenüber der Bundesregierung und den Regierungen der Staaten Lateinamerikas und der Karibik. Die Initiative wird koordiniert von der Deutschen Industrie- und Handelskammer (DIHK). Weitere Mitglieder sind der Bankenverband, der Bundesverband Großhandel, Außenhandel, Dienstleistungen e.V (BGA), der Bundesverband der Deutschen Industrie (BDI), der Lateinamerika-Verein (LAV), der Lateinamerika-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft (LADW) und die deutschen Auslandshandelskammern Lateinamerikas und der Karibik (AHK). Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme. Die Konferenzsprachen sind Deutsch, Portugiesisch und Spanisch mit simultaner Übersetzung, dazu Englisch. Die Veranstaltung ist für Sie kostenfrei. Sie können sich unter dem Link 18. Latin America Conference für die Konferenz anmelden.

IHK-Länderwoche2025 Südostasien

Die IHK unterstützt Unternehmen bei der Erschließung von Märkten in Südostasien und bietet wertvolle Informationen zu diesen Ländern. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe erhalten Sie praxisnahe Tipps und umfassende Markteinblicke, die Ihnen helfen, die Potenziale dieser dynamischen Märkte optimal zu nutzen.

Profitieren Sie von einem breiten Spektrum an Unterstützungsmöglichkeiten und erfahren Sie mehr über wirtschaftliche Chancen, Handelsbeziehungen und rechtliche Rahmenbedingungen. Diese Informationen sind ideal, um Ihr Unternehmen erfolgreich auf Wachstumsmärkte in Südostasien auszurichten.

Nutzen Sie diese wertvollen Vorträge, um Ihr Geschäft zu erweitern. https://www.ihk.de/sbh/unternehmer/international/international-aktuell/soa-6198022

Die IHK Ulm veranstaltet am 10. Februar ein kostenloses Webinar zum Thema Mitarbeiterentsendung.

Kurz zum Inhalt: Von der GTAI wird es eine Einführung zu dem Thema geben. Im Anschluss werden drei Länder von unseren AHK-Kolleg:innen (**China, Italien und Ungarn**) genauer beleuchtet. Weitere Informationen sowie das Registrierungsformular: https://events.ulm.ihk24.de/b?p=mitarbeitererfolgreichinsauslandentsenden

IMPRESSUM

Die Außenwirtschaftsnachrichten der Industrie- und Handelskammer Hochrhein-Bodensee werden in Gemeinschaft mit der Industrie- und Handelskammer Nordschwarzwald und mit Unterstützung der Auslandshandelskammern (AHKs), des Deutschen Industrie- und Handelskammertages (DIHK), der Germany Trade and Invest GmbH (gtai) verfasst. Sie werden mit Sorgfalt zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit kann jedoch nicht übernommen werden. Der Newsletter wird durch die Europäische Kommission gefördert. Die Informationen und Ansichten in dieser Veröffentlichung sind die des Autors und spiegeln nicht unbedingt die offizielle Meinung der EASME, der Europäischen Kommission oder anderen Europäischen Institutionen wider. Die EASME ist nicht für die Korrektheit dieses Inhalts verantwortlich. Weder die EASME, noch die Europäische Kommission oder einer ihrer Vertreter ist für die weitere Nutzung von Inhalten dieser Veröffentlichung verantwortlich. Herausgeber:

Enterprise Europe Network, IHK Hochrhein-Bodensee Geschäftsfeld International E.-Fr.-Gottschalk-Weg 1, 79650 Schopfheim Telefon 07622 3907-202 Fax 07622 3907-250

Ansprechpartner: EEN und Schweiz Fragen

Prof. Dr. Uwe Böhm Telefon 07622 3907-218 uwe.boehm@konstanz.ihk.de

Lena Gatz Telefon 07622 3907-268 lena.gatz@konstanz.ihk.de

Jana Geisler Telefon 07531 2860-163 jana.geisler@konstanz.ihk.de

Ana Mujan Telefon 07531 2860-160 ana.mujan@konstanz.ihk.de Verantwortlich für den Inhalt / Redaktion:

Prof. Dr. Uwe Böhm Christiane Kläß Internet: www.konstanz.ihk.de

E-Mail: christiane.klaess@konstanz.ihk.de

Zollverfahren, Ursprungsrecht, Bescheinigungsdienst, Warenbegleitpapiere, Ursprungszeugnisse, Carnets A.T.A.

Birgit Böger Telefon 07622 3907-269 Birgit.boeger@konstanz.ihk.de

Birgit Hasel Telefon 07622 3907-234 birgit.hasel@konstanz.ihk.de

Christiane Kläß Telefon 07622 3907-202 christiane.klaess@konstanz.ihk.de

Ana Mujan Telefon 07531 2860-160 ana.mujan@konstanz.ihk.de